|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

|  |
| --- |
| **swissuniversities**  Effingerstrasse 15, Postfach  3001 Bern  www.swissuniversities.ch |

|  |
| --- |
| Bern, 01.07.2024 |

Projektgebundene Beiträge (‘PgB’)

«Chancengerechtigkeit – Equité»

**Formular zur Einreichung von Projektanträgen in den**

**Handlungsebenen «Leistungsauftrag», «*Third Mission*» und «Schulischer Bildungskontext»  
(Periode 2025-2028)**

Bitte füllen Sie pro Projekt ein Formular aus und senden Sie dieses bis am 14. Oktober 2024 in elektronischer Form (Microsoft-Word-Datei und PDF-Datei) an [gilles.monney@swissuniversities](mailto:gilles.monney@swissuniversities) und [patricia.schmidiger@swissuniversities.ch](mailto:patricia.schmidiger@swissuniversities.ch).

**Beilage**:

* PgB-Budgetformular optional (Microsoft-Word-Datei und PDF-Datei)

**Impressum**

|  |  |
| --- | --- |
| Administration | Generalsekretariat swissuniversities |
| Version | 27-05-2024 |
| Klassifikation | Internes Dokument (ab Einreichung) |

1. **Generelle Informationen**

|  |
| --- |
| **Handlungsebene** |
| Leistungsauftrag  *Third Mission*  Schulischer Bildungskontext |

|  |
| --- |
| **Titel des Projekts** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Kurztitel des Projekts (max. 20 Zeichen)** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Beantragter Bundesbeitrag in CHF Total** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Beteiligte Institution(en)** [[1]](#footnote-1) | |
| Antragstellende Institution  (= Leading house): | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Partnerinstitution 1:  (falls vorhanden) | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Partnerinstitution 2:  (falls vorhanden) | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Partnerinstitution 3:  (falls vorhanden) | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Partnerinstitution 4:  (falls vorhanden) | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Für Kooperationen ausschliesslich zwischen Pädagogischen Hochschulen (d.h. ohne Beteiligung einer Fachhochschule oder einer universitären Hochschule)** |
| Bitte begründen Sie, welchen Beitrag eine Einbindung der beteiligten Pädagogischen Hochschulen konkret für die Zielerreichung der SHK, sprich der «Programmziele», darstellt und einen Mehrwert auch auf nationaler Ebene ermöglicht.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Aufteilung des beantragten Bundesbeitrags in CHF auf die beteiligten Institutionen** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Projektbudget in CHF (Gesamttotal 2025-2028 gemäss Ziffer 3)** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Start- und Enddatum des Projekts**  **(frühestens 01.01.2025 bis spätestens 31.12.2028)** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektleiter:in** | |
| Name, Vorname: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Akademischer Titel: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Funktion: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Institution: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Adresse: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Postleitzahl, Ort: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Telefon: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Weitere Personen, die von swissuniversities über den Entscheid zum vorliegenden Projektantrag informiert werden sollen** |

|  |  |
| --- | --- |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Weitere Kontaktpersonen für organisatorische Belange[[2]](#footnote-2)** |

|  |  |
| --- | --- |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

1. **Projektspezifische Informationen**

|  |
| --- |
| **Abstract (kurze Zusammenfassung), max. 1/2 Seite** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Projektbeschreibung, max. 4 Seiten** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Projektinhalte und -ziele** |
| Welche Themenfelder (gemäss Ausschreibung, Punkt 2.3 Buchstaben a und b) werden bearbeitet?  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Beschreiben Sie, welche Ziele und Zielgruppen mit dem Projekt erreicht werden sollen.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Wie werden die zwingenden Kriterien gemäss der Ausschreibung erfüllt?**  **(eine ausführliche Aufschlüsselung der Kriterien findet sich in der Ausschreibung, Punkt 3)**  Das eingereichte Projekt: |
| … entspricht den qualitativen und quantitativen Bedürfnissen der Hochschule.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … setzt bestehende Bemühungen fort. Der Projektantrag macht deutlich, wo dieser bereits auf im Rahmen von PgB-Vorgängerprojekten gewonnenen Erkenntnissen und Errungenschaften aufbaut und/oder welche Elemente neuartig sind.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … bündelt Bedürfnisse und Bemühungen innerhalb eines Themenbereichs, weist hinsichtlich Ergebnisse ein Transferpotential auf und macht diese weiteren Hochschulen zugänglich.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … fördert Kooperationen und Partnerschaften und erreicht dadurch eine grosse Reichweite.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … entwickelt Grundlagen zum bearbeiteten Themenbereich bzw. basiert auf solchen.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … begünstigt die institutionelle Stabilisierung der Massnahmen.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … ist gekoppelt mit weiteren hochschulinternen Zielen, Strategien und Prozessen, kann aber auch neue Themen aufnehmen. Der Antrag enthält eine plausible Aussage dazu, wie sich das Projekt in die Strategien und Prozesse der Hochschule einfügen.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … beschreibt konkret und explizit die strukturierungswirkende oder ggf. strukturauflösende Dimension der Ergebnisse sowie die Verankerung der Massnahmen am Ende der Programmlaufzeit (Nachhaltigkeit der Massnahmen). Der Antrag enthalten eine plausible Aussage dazu, wie die Massnahmen nach der Förderperiode weiter verankert werden.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … bezieht die betroffenen Services innerhalb der antragsstellenden Hochschule mit ein – es erfolgt eine Koordination der verschiedenen geplanten Projektanträge.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … berücksichtigt die [Checkliste Diversity Mainstreaming](https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Hochschulpolitik/Pgb/Checkliste_Diversity.pdf) (Stand 07. Juli 2023).  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| **Zusätzliche zwingende Kriterien für die Handlungsebenen «Third Mission» und «Schulischer Bildungskontext»**  Das eingereichte Projekt: |
| … orientiert sich an den Bedürfnissen der definierten Wirkungsbereiche.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| … unterstützt die Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Einordnung des Projekts hinsichtlich der für die Handlungsebenen «Leistungsauftrag», «*Third Mission*» und «Schulischer Bildungskontext» definierten Zieldimensionen**  Inwiefern wirkt das eingereichte Projekt auf die folgenden Zieldimensionen? |
| Implementierung inklusiver Designs und diversitätssensibel gestalteter Übergänge auf allen Ebenen des Leistungsauftrags.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Entwicklung von Massnahmen oder geeigneter Prozesse zur Verhinderung von Mobbing, sexueller Belästigung und Diskriminierung. Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Umsetzung und wo notwendig Verankerung bedarfsgerechter Massnahmen auf allen drei Handlungsebenen.  Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Zeitplan mit Milestones** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Start- und Enddatum** | **Projektphase** |
| Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

1. **Finanzierung – Projektbudget in CHF**

Bitte füllen Sie die nachstehenden Tabellen aus.

Falls Sie zusätzlich das zur Verfügung stehende [Excel-Formular](https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Hochschulpolitik/Pgb/PgB25-28/Budget_Form_PgB_2025-28_Multiple_d.xlsx) verwenden möchten, fügen Sie es ausgefüllt Ihrem Antrag bei.

* PgB-Budgetformular «Multiple» (mehrere Institutionen)

|  |
| --- |
| **Projektbudget** |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2025** | **Bundesbeitrag** | **Eigenleistung**  der beitragsberechtigten  Institutionen[[3]](#footnote-3) | | **allfällige**  **Leistungen** von nichtbeitragsberechtigten Projekt-partner:innen[[4]](#footnote-4) | **Projektbudget Total** |
| *Real money*[[5]](#footnote-5) | *Virtual  money* |
| Personal-kosten |  |  |  |  |  |
| Sachkosten für Apparate und Anlagen |  |  |  |  |  |
| Übrige Sachkosten |  |  |  |  |  |
| **Total 2025** |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2026** | **Bundesbeitrag** | **Eigenleistung**  der beitragsberechtigten  Institutionen[[6]](#footnote-6) | | **allfällige**  **Leistungen** von nichtbeitragsberechtigten Projekt-partner:innen[[7]](#footnote-7) | **Projektbudget Total** |
| *Real money*[[8]](#footnote-8) | *Virtual  money* |
| Personal-kosten |  |  |  |  |  |
| Sachkosten für Apparate und Anlagen |  |  |  |  |  |
| Übrige Sachkosten |  |  |  |  |  |
| **Total 2026** |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2027** | **Bundesbeitrag** | **Eigenleistung**  der beitragsberechtigten  Institutionen[[9]](#footnote-9) | | **allfällige**  **Leistungen** von nichtbeitragsberechtigten Projekt-partner:innen[[10]](#footnote-10) | **Projektbudget Total** |
| *Real*  *money*[[11]](#footnote-11) | *Virtual money* |
| Personal- kosten |  |  |  |  |  |
| Sachkosten für Apparate und Anlagen |  |  |  |  |  |
| Übrige  Sachkosten |  |  |  |  |  |
| **Total 2027** |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2028** | **Bundesbeitrag** | **Eigenleistung**  der beitragsberechtigten  Institutionen[[12]](#footnote-12) | | **allfällige**  **Leistungen** von nichtbeitragsberechtigten Projekt-partner:innen[[13]](#footnote-13) | **Projektbudget Total** |
| *Real money*[[14]](#footnote-14) | *Virtual  money* |
| Personal-kosten |  |  |  |  |  |
| Sachkosten für Apparate und Anlagen |  |  |  |  |  |
| Übrige Sachkosten |  |  |  |  |  |
| **Total 2028** |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **2025–2028** | **Bundesbeitrag** | **Eigenleistung**  der beitragsberechtigten  Institutionen[[15]](#footnote-15) | | **allfällige**  **Leistungen** von nichtbeitragsberechtigten Projekt-partner:innen[[16]](#footnote-16) | **Projektbudget Total** |
| *Real money*[[17]](#footnote-17) | *Virtual  money* |
| Personal-kosten |  |  |  |  |  |
| Sachkosten für Apparate und Anlagen |  |  |  |  |  |
| Übrige Sachkosten |  |  |  |  |  |
| **Gesamttotal 2025–2028** |  |  |  |  |  |

Der im Rahmen dieses Projekts gewährte Bundesbeitrag muss bis spätestens 31.12.2028 verwendet werden. Ansonsten muss der nicht verwendete Bundesbeitrag dem SBFI zurückerstattet werden.

1. **Bemerkungen**

|  |
| --- |
| **Bemerkungen** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben. |

1. **Informationen zum Datenschutz**

swissuniversities bearbeitet die mit diesem Projektantrag inkl. allfälliger Beilagen zur Verfügung gestellten Angaben und Personendaten zur Dokumentation und zur Beurteilung des vorliegenden Projektantrags. Das vollständige Dossier (Projektantrag inkl. allfälliger Beilagen und Evaluationsunterlagen) kann den für die Beurteilung des Antrags zuständigen Gremien und Expert:innen im In- und Ausland weitergeleitet werden. Kommt es zu einer Förderung werden die Daten für die Dauer des Projekts sodann zu Korrespondenz- und Informationszwecken verwendet. Soweit die Daten dem Bundesgesetz über die Archivierung unterliegen, stellen wir diese dem Bundesarchiv zur Verfügung. Im Fall einer Förderung erfolgt insbesondere im Rahmen des Reportings eine Bekanntgabe der projektbezogenen Daten inkl. allfälliger Personendaten (Namen, Affiliation, E-Mail-Adresse) an das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) und die Schweizerische Hochschulkonferenz (SHK). Zudem erfolgt ggf. eine Publikation der projektbezogenen Daten inkl. allfälliger Personendaten auf der Website von swissuniversities.

Weitere Informationen zur Bearbeitung von Personendaten sind in der [swissuniversities Datenschutzerklärung](https://www.swissuniversities.ch/datenschutzerklaerung) ersichtlich.

1. **Unterschriften**

|  |  |
| --- | --- |
| **Unterschrift Projektleiter:in** | |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift  Vorname, Name  Funktion |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Unterschriften der betroffenen Services** | |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift  Vorname, Name  Funktion |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Unterschrift(en) der Rektor:in, Präsident:in, Direktor:in der beteiligten Institution[[18]](#footnote-18)** | |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift der antragstellenden Institution (= Leading house)  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift Partnerinstitution 1:  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift Partnerinstitution 2:  (falls vorhanden)  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift Partnerinstitution 3:  (falls vorhanden)  Vorname, Name  Funktion |  |
| Ort, Datum |  |
| Unterschrift Partnerinstitution 4:  (falls vorhanden)  Vorname, Name  Funktion |  |

1. Es sind verschiedene Formen der Zusammenarbeit möglich. Kooperationen mit [beitragsberechtigten Hochschulen und anderen Institutionen des Hochschulbereichs](https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Hochschulpolitik/Pgb/PgB25-28/Beitragsberechtigte-hs.pdf) werden speziell begrüsst. Die Anzahl der Kooperationen (mind. 1) innerhalb eines Projekts ist dabei frei wählbar, ebenso sind Kooperationen zwischen allen Hochschultypen und auch ausschliesslich innerhalb desselben Hochschultyps möglich. Eine weitere mögliche Form der Zusammenarbeit ist die Beteiligung von nicht-beitragsberechtigten Institutionen als Projektpartner:innen. Es gelten die im [Merkblatt](https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Hochschulpolitik/Pgb/PgB25-28/Merkblatt_PgB_Programme_2025-28_d.pdf) zu den von swissuniversities verwalteten PgB-finanzierten Programmen 2025-2028 unter Punkt 3 formulierten Bestimmungen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Wird das Projekt genehmigt und finanziert, erhalten die hier aufgeführten Personen sowie die Projektleiterin/der Projektleiter sämtliche projektbezogenen Mitteilungen. Die Kontaktliste kann durch eine entsprechende Mitteilung der Projektleiterin/des Projektleiters an das Generalsekretariat swissuniversities jederzeit angepasst werden. [↑](#footnote-ref-2)
3. Gemäss [Artikel 49 Abs. 1 V-HFKG](https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20161646/index.html#a49) richtet der Bund projektgebundene Beiträge in der Regel nur aus, wenn die beitragsberechtigten Hochschulen und Institutionen des Hochschulbereichs, die an den Projekten teilnehmen, gesamthaft pro Projekt eine Eigenleistung erbringen, die mindestens dem Bundesbeitrag entspricht. Die Höhe der Eigenleistung bemisst sich am Bundesbeitrag bzw. am tatsächlich verwendeten Bundesbeitrag, falls dieser nicht vollständig ausgeschöpft wird. [↑](#footnote-ref-3)
4. Falls vorhanden. [↑](#footnote-ref-4)
5. Gemäss [Artikel 49 Abs. 3 V-HFKG](https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20161646/index.html#a49) können Eigenleistungen als Geld- oder Sachleistungen (Real money oder Virtual money) erbracht werden. Die Höhe der als Real money durch die beitragsberechtigten Hochschulen und Institutionen des Hochschulbereichs erbrachten Eigenleistung muss mindestens gleich hoch sein, wie 50% der Höhe des Bundesbeitrags. Der Anteil Real money bemisst sich am Bundesbeitrag bzw. am tatsächlich verwendeten Bundesbeitrag, falls dieser nicht vollständig ausgeschöpft wird.

   Als Geldleistung (Real money) gilt die Finanzierung von Projektkosten, die bei den beitragsberechtigten Hochschulen und Institutionen durch die Projektteilnahme zusätzlich zu den normalen laufenden Ausgaben entstehen. Diese umfassen:

   Personalkosten einschliesslich Sozialleistungen

   Sachkosten für Apparate, Anlagen, Betriebsmittel, Kosten für speziell angemietete Räumlichkeiten, Tagungs- und Reisekosten.

   Als Sachleistungen (Virtual money) können Aufwendungen für bestehende Personalressourcen, Apparate, Anlagen und Betriebsmittel in dem Ausmass angerechnet werden, in dem sie dem Projekt eindeutig zugeordnet und belegt werden können. Allfällige Leistungen von Mitarbeitenden, die über nationale Förderprogramme (z.B. SNF) finanziert sind, gelten als Sachleistungen. [↑](#footnote-ref-5)
6. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 3. [↑](#footnote-ref-6)
7. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 4. [↑](#footnote-ref-7)
8. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 5. [↑](#footnote-ref-8)
9. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 3. [↑](#footnote-ref-9)
10. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 4. [↑](#footnote-ref-10)
11. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 5. [↑](#footnote-ref-11)
12. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 3. [↑](#footnote-ref-12)
13. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 4. [↑](#footnote-ref-13)
14. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 5. [↑](#footnote-ref-14)
15. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 3. [↑](#footnote-ref-15)
16. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 4. [↑](#footnote-ref-16)
17. Siehe Anmerkung gemäss Fussnote 5. [↑](#footnote-ref-17)
18. Der Projektantrag ist von den Rektorinnen oder den Rektoren bzw. den Direktorinnen oder den Direktoren aller antragstellenden Hochschulen bzw. aller Kooperationspartner:innen gemäss Liste der [beitragsberechtigen Hochschulen](https://www.swissuniversities.ch/fileadmin/swissuniversities/Dokumente/Hochschulpolitik/Pgb/PgB25-28/Beitragsberechtigte-hs.pdf) und anderen Institutionen des Hochschulbereichs sowie von allen zuständigen Stellen gemäss Angaben im Gesuchsformular zu unterschreiben. ***Hinweis:*** *Bei Teilhochschulen oder Pädagogischen Hochschulen, die in eine universitäre oder Fachhochschule integriert sind, ist die Unterschrift der Rektorin oder des Rektors bzw. der Direktorin oder des Direktors der übergeordneten beitragsberechtigten Hochschule zwingend.* [↑](#footnote-ref-18)